

Erfurter Bahn, Süd-Thüringen-Bahn

Werthaltiger Abschluss!

Die GDL und der Arbeitgeber haben die Tarifrunde 2023/2024 am 23. April 2024 erfolgreich abgeschlossen und ihr gemeinsames Ziel, nicht nur einen werthaltigen Tarifabschluss zu erreichen, sondern auch die Leistungen der Beschäftigten in den beiden Unternehmen ausdrücklich zu würdigen, erreicht.

Der Abschluss hat viele Bestandteile. Hier nur die Wichtigsten:

- Zahlung einer Inflationsausgleichsprämie in Höhe von 3 000 Euro. 1 200 Euro wurden bereits im Monat März gezahlt. Die weiteren 1 800 Euro folgen im Mai 2024.
- Eine Erhöhung des Entgelts um 290 Euro ab 1. Juni 2024 sowie eine Erhöhung der dynamisierten Zulagen (Nacht-, Sonntags- und Feiertagszulage) um fünf Prozent.
- Eine weitere Erhöhung des Entgelts um 130 Euro ab 1. Januar 2025 sowie eine Erhöhung der dynamisierten Zulagen um weitere fünf Prozent.
- Ab 1. Januar 2026 erfolgt die schrittweise Absenkung der Referenzarbeitszeit für Schichtarbeiter um vier Stunden bis zum Erreichen der durchschnittlichen 35-Stunden-Woche ohne zeitanteilige Absenkung des Entgelts.
- Stufenweise Erhöhung der betrieblichen Altersvorsorge von derzeit 1,5 auf dann 2,4 Prozent ab 1. Januar 2025.
- Gewährung je einer Erholungsbeihilfe von 156 Euro (Nettoauszahlung) in den Jahren 2024 und 2025.
- Monatliche Zulagen für Zugbegleiter mit betrieblichen Aufgaben (Erhöhung) und Praxistrainer in der Entgeltgruppe 3.1 (Neuregelung) ab 1. August 2024
- Einführung der Fünf-Tage-Woche ab 1. Januar 2025 auch im Fahrdienst.

Durch konstruktive, lösungsorientierte Verhandlungen war es möglich, diesen besonders werthaltigen Abschluss zu erzielen. Dieser steht noch unter dem Vorbehalt der Zustimmung der GDL-Tarifkommission, die am 3. Mai 2024 in Erfurt über den Tarifabschluss beraten wird. Die GDL empfiehlt die Annahme!